

LANDSCHAFTSPLAN BURBACH

FESTSETZUNGSKARTE

MASSSTAB 1: 10000



KREIS SIEGEN-
WITTGENSTEIN

STAND: 18.12.2003.

LEGENDE

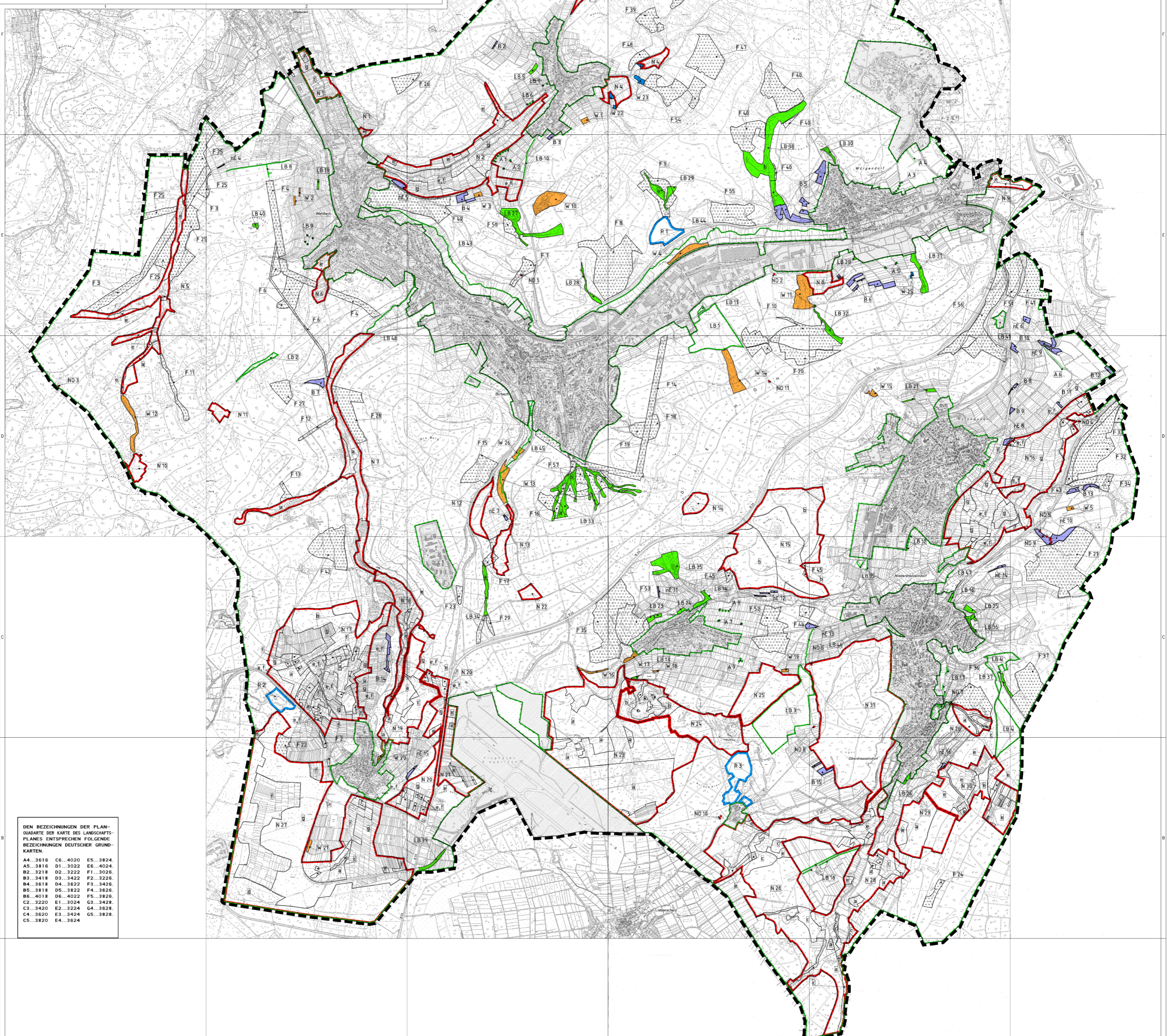
- Plangebiet
 - Fläche außerhalb des räumlichen Geltungsbereiches
- BESONDERE GESCHÜTZTE TEILE VON NATUR UND LANDSCHAFT**
- Naturschutzgebiet Teilflächen N1 – N31
 - Landschaftsschutzgebiet Burbach a, b, c, d, e, f
 - Naturdenkmal ND1 – ND11
 - Geschützter Landschaftsbestandteil LB1 – LB4
 - Geschützter Landschaftsbestandteil LB5 – LB49
- ZWECKBESTIMMUNG FÜR BRACHFLÄCHEN**
- Natürliche Entwicklung nE1 – nE16
 - Bewirtschaftung oder Pflege B1 – B15

FÖRSTLICHE FESTSETZUNGEN

- Ausschluss von Nadelholz bei der Erstaufforstung F1 – F2
- Wiederaufforstung mit Laubholz F3 – F37
- Wiederaufforstung mit Laubholz und Untersagung des Kahlschlages F38 – F57

PFLEGE- UND ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN

- Anpflanzungen A1 – A9
- Beseitigung von Nadelholzbeständen W1 – W21; 26
- Maßnahmen an Fischtischen W22 – W25
- Rekultivierung R1 – R3



DEN BEZEICHNUNGEN DER PLANQUARTIERE DER KARTE DES LANDSCHAFTSPLANES ENTSPRECHEN FOLGENDE BEZEICHNUNGEN DEUTSCHER GRUNDKARTEN

A4..3816	C6..4020	E5..3824
A5..3816	D1..3022	E6..4024
B2..3218	D2..3222	F1..3026
B3..3418	D3..3422	F2..3226
B4..3618	D4..3622	F3..3426
B5..3818	D5..3822	F4..3626
B6..4018	D6..4022	F5..3826
C2..3220	E1..3024	G3..3428
C3..3420	E2..3224	G4..3628
C4..3620	E3..3424	G5..3828
C5..3820	E4..3624	

<p>AUFSTELLUNGSBESCHLUSS</p> <p>Der Kreistag des Kreises Siegen-Wittgenstein hat in der Sitzung am 15.03.1985 gemäß § 27 Abs. 1 LG die Aufstellung des Landschaftsplanes Burbach für das gesamte Plangebiet beschlossen.</p> <p>Siegen, den 15.03.1985</p> <p>gezeichnet gezeichnet</p> <p>Wieland Hupp Hüfuss Landrat Schriftführer Kreisrätigsgeschäftsführer</p>	<p>BÜRGERBETEILIGUNG</p> <p>Die Bürgerbeteiligung zum Landschaftsplan Burbach hat gemäß § 27 Abs. 1 LG am 09.06.1991 in Burbach-Waldgauerhof für die vier Ortsteile Burbach, Kutzeln, am 05.06.1991 in Burbach-Waldgauerhof, am 05.06.1991 in Burbach-Waldgauerhof und am 12.06.1991 in Burbach-Waldgauerhof stattgefunden. Am 07.04.1994 hat eine zweite Bürgerbeteiligung in Burbach stattgefunden. Am 04.06.2002 hat in Burbach-Haldhausen, am 05.06.2002 in Burbach-Liegen und am 11.06.2002, hat in Burbach eine erneute Bürgerbeteiligung stattgefunden.</p> <p>15.06.1991 20.12.1994 29.06.2002</p> <p>gezeichnet gezeichnet gezeichnet</p> <p>Forster Forster Schwaider Oberkreisdirektor Oberkreisdirektor Landrat</p>	<p>OFFENLEGUNGSBESCHLUSS</p> <p>Der Kreistag des Kreises Siegen-Wittgenstein hat in der Sitzung am 27.09.2002 gemäß § 21 Abs. 1 LG die Offenlegung des Entwurfs des Landschaftsplanes Burbach beschlossen.</p> <p>Siegen, den 30.09.2002</p> <p>gezeichnet gezeichnet</p> <p>Schwaider Brenner Landrat Schriftführer</p>	<p>SATZUNGSBESCHLUSS</p> <p>Der Landschaftsplan Burbach ist gemäß § 16 Abs. 2 LG i. V. m. § 5 Abs. 1 und § 26 Abs. 1 Buchstabe 7) der FfO am heutigen Tag durch den Kreistag in Satzung beschlossen worden. Dabei wurden die auf Grund der Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen und Besenken mit wünschiger Änderung der Satzung berücksichtigt.</p> <p>Siegen den 25.07.2003</p> <p>gezeichnet</p> <p>Brenner Brenner Landrat Schriftführer</p>	
<p>ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG</p> <p>Der Beschluss des Kreistages des Kreis Siegen-Wittgenstein vom 15.03.1985, zur Aufstellung des Landschaftsplanes Burbach wurde gemäß § 27 Abs. 1 LG am 01.08.1985 verbindlich bekannt gemacht.</p> <p>Siegen, den 31.08.1986</p> <p>gezeichnet</p> <p>Forster Oberkreisdirektor</p>	<p>BETEILIGUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE</p> <p>Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zur Aufstellung des Landschaftsplanes Burbach ist gemäß § 27a Abs. 1 LG durch Schreiben vom 02.09.1994 erfolgt.</p> <p>Siegen, den 29.12.1994</p> <p>gezeichnet</p> <p>Forster Oberkreisdirektor</p>	<p>ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG</p> <p>Der Entwurf des Landschaftsplanes Burbach ist gemäß § 27c Abs. 1 LG nach der Bekanntmachung vom 02.09.1994 (S. 20) und (S. 20) in der Zeit vom 14.10.2002 bis 22.11.2002 öffentlich ausgelegt.</p> <p>Siegen den 02.12.2002</p> <p>gezeichnet</p> <p>Brenner Kreisdirektor</p>	<p>GENEHIGUNGSVERMERK DER BEZIRKSREGIERUNG ARNSBERG</p> <p>Der Landschaftsplan Burbach ist gemäß § 28 Abs. 1 LG mit der Verlegung von vier Tagen genehmigt worden.</p> <p>Arnsberg, den 12.12.2003</p> <p>gezeichnet</p> <p>Dreike Regierungspräsidentin</p>	<p>ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG</p> <p>Gemäß § 28a LG sind die Genehmigungen des Landschaftsplanes Burbach nach der Bekanntmachung Arnsberg am 12.12.2003 sowie der Land-Zeilen der öffentlichen Auslegung des Landschaftsplanes verbindlich bekannt gemacht worden.</p> <p>Mit dieser Bekanntmachung ist der Landschaftsplan Burbach in Kraft getreten.</p> <p>Siegen, den 10.12.2003</p> <p>gezeichnet</p> <p>Klinkert Beauftragter</p>